

46) Schuldenhalber sollen folgende dem Carl Friedrich Söhler und dessen Ehefrau dahier zu gehörende Immobilien, als: 1) $\frac{1}{2}$ Acl. 10 Rut. Erbwiese unterm Dffenstein, an Johs. Peter, 2) $\frac{1}{6}$ Acl. $3\frac{1}{2}$ Rut. neben der großen Teichmühle, 3) $\frac{1}{6}$ Acl. $7\frac{1}{2}$ Rut. Haus und Hofraide in der Dornstraße, ein Ecthaus, an Christian Leims Kel. und der Braungasse, 4) 7 R. Erdgarten babey, 5) $2\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rut. Erbwiese im Siegen, am Bühlischen Wege her, 6) $1\frac{1}{2}$ Acl. $8\frac{1}{2}$ Rut. Erbland, vorm Gohzenberge, 7) $1\frac{1}{2}$ Acl. 17 R. in der Teufelskammer, an George Wachsenfelds Kel. 8) $\frac{1}{2}$ Acl. 8 Rut. Erbland aufm Sütrost, an Conrad Wachsenfeld und dem Wege, und 9) $\frac{1}{2}$ Acl. $2\frac{1}{2}$ Rut. Erbland überm hohlen Wege, mit Conrad Jckler halb gelegen, öffentlich meistbietend verkauft werden, und ist dazu Termins Licitationis auf den zoten Januar k. J. bestimmt. Kaufsiebhaber und alle diejenigen, welche Ansprüche an gedachten Grundstücken zu haben glauben, können daher in praefixo erscheinen, Erstere um zu bieten, und nach Befinden den Zuschlag erwarten, Letztere aber ihre Ansprüche bey Strafe der Abweisung anzugeben und zu begründen. Wolfshagen den 14ten Nov. 1805.

R. S. Stadtgericht daselbst. In fidem Gille.

47) Ein Garten der $1\frac{1}{2}$ Acker groß, worinnen viele Obstbäume nebst Gemüse-Land, auch ein Garten-Haus und grüne Hütte sind, in der besten Gegend allhier, ist aus der Hand zu verkaufen, worauf bereits 600 Rthlr. geboten sind. Wer ein Mehreres bieten will, kann sich in der Hof- und Waisenhaus-Buchdruckerey melden.

48) Ausgeklagter Schuldenhalber soll der Martin Ruhlands Witwe von Altmorschen auf Instanz des Kaufmanns Simmer von da, ein Wohnhaus cum pertinentiis an Johannes Breydenstein und dem Gemeindswege gelegen, öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden, und ist hierzu Termins licitationis auf den 13ten Januar k. J. anberaumt, worin sowohl Kaufsiebhabere als alle diejenigen, welche an genanntem Grundstück ex quocunque capite Ansprüche zu haben glauben, Vormittags 10 Uhr vor Kurfürstl. Amte allhier erscheinen, Erstere bieten und den Zuschlag erwarten können, Letztere aber, um ihre etwaigen Ansprüche sub praedictio praeluclum geltend zu machen. Spangenberg am 20ten October 1805.

Kurbess. Amt allhier. In fidem Lometsch, Amts-Asseffor.

49) Von Commissionswegen sollen auf Instanz der Anne Christine Küppel zu Frankershausen nachfolgende dem Barbisten Johannes Schnewolf daselbst zugehörige Grundstücke an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden, als: a) $\frac{1}{6}$ Acl. $3\frac{1}{2}$ Rut. Land auf dem Söderberge, zur Hälfte mit und an Dragoner Johs. Rehbein; b) $\frac{1}{6}$ Acl. $8\frac{1}{2}$ Rut. Land vor dem See, zur Hälfte mit und an Jacob Hollstein; c) $\frac{1}{6}$ Acl. $2\frac{1}{2}$ Rut. Kottland im Hieloche, zu $\frac{1}{2}$ mit J. Claus und Anne Elisabeth Küppel; d) $\frac{1}{2}$ Acl. 2 Rut. Land am Krüppenhein, zwischen Claus Schindewolfs Kel. und dem Triesch; e) $\frac{1}{6}$ Acl. 1 Rut. Kottwiese im Steuerwald am Herrschaftl. Gehölze, zur Hälfte mit Johs. Rehbein; f) $\frac{1}{6}$ Acl. 6 Rut. Gehölze hieran zur Hälfte; g) $\frac{1}{6}$ Acl. $14\frac{1}{2}$ Rut. Wiese im Ziegenbach, zur Hälfte mit und an Anne Elisabeth Küppel; h) $\frac{1}{6}$ Acl. $1\frac{1}{2}$ Rut. Wiese an der kalten Seite, zu $\frac{1}{2}$ mit Johannes Hofesommer, zwischen der Struth und den Freyh. von Dörnberg; i) $\frac{1}{6}$ Acl. 7 Rut. Wiese unten im Rohr an den Freyh. von Dörnberg und Claus Schindewolf; k) $\frac{1}{6}$ Acl. 5 R. Land vor der Frankenhainer Höhe, zwischen Jacob und Claus Schindewolf; l) $\frac{1}{6}$ Acl. $3\frac{1}{2}$ R. Land auf dem Söderberge, zur Hälfte mit und an ihm selbst; m) $\frac{1}{6}$ Acl. $\frac{1}{2}$ Rut. Kottwiese im Steuerwalde an dem Herrschaftl. Gehölze, zur Hälfte mit und an ihm selbst; n) $\frac{1}{6}$ Acl. 6 Rut. Gehölze hieran gelegen; o) $\frac{1}{6}$ Acl. 4 Rut. Land bey Gildemanns-Wehr, an Galla Schindewolf gelegen. Wer diese Grundstücke meistbietend zu erstehen gesonnen, kann sich im Termin Freytag den 14ten Februar k. J. Vormittags 9 Uhr in des Schultheiß Mül-ler Wohnung zu Frankershausen vor der Commission einfinden, bieten und nach Befinden des Zuschlags gewärtigen. Auch werden zugleich diejenigen, welche an ermeldeten Grundstücken Ansprüche zu haben vermeynen, bey Strafe der Präclulsion hiermit ad praesens vorgeladen. Allendorf den 2ten December 1805.

Lichenberg. Vig. Commiss.

Q999999999

50)